

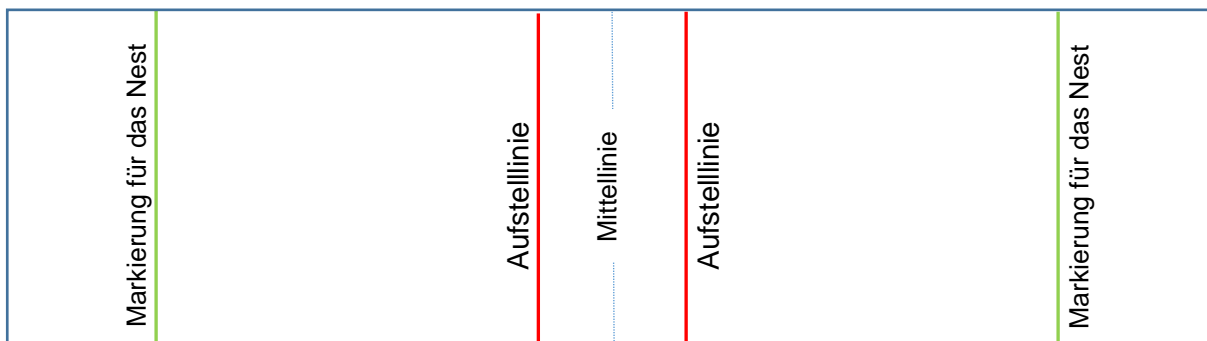
Spiel: Eulen und Krähen

Zielgruppe: Schüler*innen der 3.-7. Jahrgangsstufen

Dauer: 15 Minuten

Material: Spielfeldmarkierungen (Hütchen, Kreide, Seile o.ä.), Aussagen

Vorbereitung: Spielfeld markieren: ca. 20x6 m; jeweils 1 m rechts und links der Mitte eine Linie markieren, an der sich die beiden Gruppen aufstellen. 5 m rechts und links dieser Aufstelllinien die Vogelnester markieren.



Spielanleitung: Die Schüler*innen teilen sich in 2 gleich große Gruppen auf – in Eulen und Krähen. Eulen gelten als schlaue, Krähen als freche, vorwitzige Vögel. An den beiden Aufstelllinien stehen sich die beiden Gruppen gegenüber. Die Lehrkraft macht richtige und falsche Aussagen zum Thema Abfall. Ist eine Aussage richtig, versuchen die schlaue Eulen, die Krähen innerhalb des Spielfelds zu fangen. Ist eine Aussage falsch, versuchen die frechen Krähen die Eulen zu fangen. Um nicht gefangen zu werden, versuchen die Kinder jeweils, ihr sicheres Nest im hinteren Teil ihres Spielfeldes zu erreichen. Dort können sie nicht mehr gefangen werden. Wird ein Kind vor der Markierung zum Nest gefangen, verwandelt es sich in einen Vogel der anderen Art und wechselt die Gruppe. Vor jeder Aussage sammeln sich die Schüler*innen wieder an den Aufstelllinien.

Um sicherzustellen, dass die Schüler*innen das Spiel verstanden haben, kann die Lehrkraft zwei Testaussagen voranstellen:

| | |
|---|---------|
| Testaussage 1: Heute ist ... (aktueller Wochentag) | richtig |
| Testaussage 2: Ihr seid die Klasse... (falsche Klasse) | falsch |

Spiel: Eulen und Krähen

Aussagen zum Thema Abfall:

| | |
|--|--|
| Der meiste Abfall, den wir an den Stränden unserer Welt finden, besteht aus Plastik. | richtig (73%) |
| Durch die Verbrennung von Restmüll kann Energie gewonnen werden. | richtig |
| Plastik baut sich in der Natur schnell ab. | falsch |
| Wenn wir Papier, Plastik und Biomüll richtig trennen, können daraus neue Produkte hergestellt werden. | richtig |
| Wir müssen den Abfall nicht genau trennen, da die Sortieranlagen in den Abfallfabriken dies für uns übernehmen. | falsch |
| Der meiste Abfall, der in den Meeren treibt, wird dort von Schiffen abgeladen. | falsch |
| Deutschland verschifft viel Abfall in andere Länder. Der meiste Plastikabfall wird in ein Land namens Malaysia gebracht. | richtig |
| In Deutschland verwendet jeder Mensch pro Jahr im Durchschnitt 20 Einwegflaschen aus Plastik. | falsch 200 pro Jahr |
| Die meisten Lebensmittel werden in Restaurants und Krankenhäusern weggeworfen. | falsch in Privat- haus- halten |
| Plastiktüten – auch wenn sie kompostierbar sind – gehören nicht in die Biotonne. | richtig |

Einbettung der Methode: Wurde die Methode zur Wiederholung von Unterrichtsinhalten eingesetzt, kann die Lehrkraft im Anschluss einzelne Inhalte ggf. erneut aufgreifen. Die Aussagen des Spiels sollten im Nachgang in den globalen Kontext gestellt werden: Warum sind Abfallvermeidung und -trennung wichtig? Wie setzen wir uns bereits in der Schule und daheim dafür ein? Was können wir zusätzlich tun?

Materialerstellung: Ökoprosjekt MobilSpiel e.V.
im Auftrag des Referats für Bildung und Sport der Landeshauptstadt München, 2021
www.pi-muenchen.de/abfall